

Stuttgart, 20.02.2012

**Molly-Schauffele-Sporthalle  
- Sanierung / Erweiterung**

**Baubeschluss**

**Beschlußvorlage**

<b>Vorlage an</b>	<b>zur</b>	<b>Sitzungsart</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Sportausschuss	Vorberatung	öffentlich	06.03.2012
Ausschuss für Umwelt und Technik	Vorberatung	öffentlich	06.03.2012
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	öffentlich	07.03.2012
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	08.03.2012

**Beschlußantrag:**

1. Der Generalsanierung und Erweiterung der Molly-Schauffele-Sporthalle im NeckarPark nach den vom Hochbauamt geprüften Plänen

der Architekten Herrmann und Bosch, Stuttgart vom  
17.06.2011  
der Baubeschreibung vom  
10.09.2010  
Kostenanschlag vom  
16.01.2012  
mit Gesamtkosten (einschließlich Einrichtung) von  
7.566.000 €

wird zugestimmt.

2. Die Auszahlungen in Höhe von 7.566.000 € werden im Teilfinanzhaushalt THH 520, Amt für Sport und Bewegung, Projekt-Nr. 7.520321, Molly-Schauffele-Sporthalle Auszahlungsgruppe 7871, Hochbaumaßnahmen wie folgt gedeckt:

2010  
250.000 €  
2011  
650.000 €

Mit diesen Mitteln wurde vom Gemeinderat am 24.03.2011 die Weiterplanung des Vorhabens bis zum Baubeschluss (Leistungsphase 6, Teile von 7 HOAI) beschlossen (GRDrs 79/2011).

2012

3.600.000 €

2013

3.066.000 €

**Kurzfassung der Begründung:**

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

1. Beschlüsse

Vorprojekt-/Projektbeschluss (GRDrs 79/2011)

SportA

15.03.2011

UTA

22.03.2011

VA

23.03.2011

GR

24.03.2011

2. Städtebauliche Situation / Standort

Die Molly-Schauffele-Halle mit den Abmessungen 87,90 x 42,35 x 9,05 m wurde 1966 / 1967 erbaut und befindet sich in unmittelbarer Nähe an der Nordostseite der Mercedes-Benz-Arena. Sie ist Teil des Olympiastützpunktes Stuttgart (OSP). Der Anbau mit den Abmessungen von 73,10 x 16,90 x 6,00 m ist auf der Nordostseite der Molly-Schauffele-Halle vorgesehen.

3. Raumprogramm

Die Planung entspricht dem beschlossenen Raumprogramm. Sanierung im Bestand mit Bruttogrundfläche 5.300 qm und Erweiterungsneubau mit 1.245 qm

3.1 Maßnahmen zur Energieeinsparung

Die thermische Gebäudehülle des bestehenden Hallenbereichs wird am Dach, an der Außenwand sowie den Fenstern gemäß den Vorgaben des Energieerlasses in Verbindung mit der Energieeinsparverordnung 2009 (EnEV 09) deutlich verbessert. Der neu zu errichtende Anbau der Halle erhält ebenfalls eine hoch wärmegeämmte Gebäudehülle.

Die Beheizung erfolgt mit einem Holzpelletkessel, für die Warmwasserbereitung wird eine thermische Solaranlage installiert (30 m<sup>2</sup>). Die neue Lüftungsanlage hat eine Leistung von ca. 6.000 m<sup>3</sup>/h (WRG ≥ 75 %) und ist bedarfsabhängig geregelt.

Primärenergiebedarf:

- bestehende Halle ca. 136,1 kWh/m<sup>2</sup>\*a, Unterschreitung ca. 69 %
- Anbau, ca. 85,6 kWh/m<sup>2</sup>\*a, Unterschreitung ca. 53 % (siehe energetische Datenblätter Vorprojekt/Projektbeschluss, GRDRs 79/2011).

Die Nutzung der Dachfläche für PV-Module wurde vom beauftragten Fachplaner untersucht und berechnet. Durch die Verschattung der vorgelagerten Mercedes-Benz-Arena ist die Umsetzung nicht sinnvoll bzw. wirtschaftlich nicht möglich.

#### 4. Kosten (Anlage 1)

Der Kostenanschlag vom 16.01.2012 mit Gesamtkosten von 7,566 Mio. € basiert auf Submissionsergebnissen von 64 % der Bauwerkskosten sowie auf Massenermittlungen mit Einheitspreisen der restlichen Gewerke und entspricht der Kostenberechnung.

#### 5. Baurecht

Die Baugenehmigung wird in Kürze erwartet.

#### 6. Termine

Unter der Voraussetzung des Baubeschlusses ist aus technischer Sicht ein Baubeginn im April 2012 möglich. Die Bauzeit beträgt voraussichtlich 16 Monate.

#### Finanzielle Auswirkungen

Im Doppelhaushalt 2012 / 2013 sind die Gesamtkosten von 7,566 Mio. € bereitgestellt. Die Zuschüsse von Bund und Land in Höhe von jeweils 2.522.000 €, insgesamt also 5.044.000 € sind bewilligt. Die Nettobelastung für die Stadt beträgt somit 2.522.000 €. Die Finanzierung verteilt sich wie folgt:

Bezeichnung	Ansatz 2010 €	Ansatz 2011 €	Ansatz 2012 €	Ansatz 2013 €	Gesamt €
Investitionszuweisungen	166.000	434.000	2.222.000	2.222.000	5.044.000
Gesamtaufwand der Maßnahme	250.000	650.000	3.600.000	3.066.000	7.566.000
Finanzierungsanteil	84.000	216.000	1.378.000	844.000	2.522.000

der Stadt

--	--	--	--	--	--

Die Investitionszuweisungen von Bund und Land für die Jahre 2010 und 2011 in Höhe von 600.000 € sind bereits bei der Landeshauptstadt eingegangen.

**Beteiligte Stellen**

Die Referate KBS, StU und WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

**Vorliegende Anträge/Anfragen**

-

**Erledigte Anträge/Anfragen**

-

Dirk Thürnau  
Bürgermeister

**Anlagen**

- 1: Deckblatt Kostenermittlung
- 2: Planverkleinerungen